

### ➤ Was machen FahrzeuglackiererInnen?

Das Betätigungsfeld eines Fahrzeuglackierers/ einer Fahrzeuglackiererin befasst sich im Wesentlichen mit der Werterhaltung und Instandsetzung von Fahrzeugoberflächen. Zum Aufgabenfeld gehören entsprechend der Kundenaufträge auch die Beschichtung von Industrieteilen und Großgeräten wie z.B. Baumaschinen. Das Gestalten von Werbeträgern ist eine der kreativsten Aufgaben des Fahrzeug-lackiererhandwerks.

Um die unterschiedlichen Oberflächenmaterialien fachgerecht zu bearbeiten, muss er diese regelkonform analysieren und entsprechend vorbehandeln. Dazu muss er auch Grundlagen des Karosseriebaus beherrschen, insbesondere sind dabei die Kenntnisse über Materialeigenschaften und die entsprechenden Ausbeulverfahren.

Des Weiteren gehören zu den Aufgabenbereichen eines Fahrzeuglackierers/ einer Fahrzeuglackiererin das Kalkulieren von Aufträgen und die Anwendung digitaler Prozesse zu Arbeitsplanung. Mit Korrosionsschutz- und Spezialbeschichtungsarbeiten bearbeitet der Fahrzeuglackierer/ die Fahrzeuglackiererin Bereiche, die spezielle Kenntnisse in Bezug auf Materialeigenschaften, Zusammensetzung von Beschichtungstoffen und deren Verarbeitungen voraussetzen. Dabei spielen der Umwelt –und Arbeitsschutz eine übergeordnete und bedeutende Rolle.

Zur Qualitätssicherung werden die Arbeiten auf fachgerechte Ausführung überprüft und in das digitale Betriebsmanagement eingepflegt. Dabei sind vertiefte Kenntnisse in Mengen- und Zeitbedarfsberechnung, sowie Grundlagen der Lohn- und Materialkalkulation notwendig. Verhandlungsführung mit Kunden, Lieferanten und technischen Beratern gehören ebenso zum Berufsbild wie die Mitarbeiterführung im Betrieb. Gute Informationen findet man auf youtube